

Protokoll
über die 36. ordentliche öffentliche Stadtratssitzung im Ratssaal des Rathauses
Hohenstein-Ernstthal am 22. November 2022

Grundlagen: Einladung des Oberbürgermeisters vom 11.11.2022

Zeit: 19.00 Uhr – 20.50 Uhr

Leitung: OB Herr Kluge

Anwesende Stadträte: 20

SR Prof. Dr. Berger	SR Mühleisen
SR Bernhardt	SR H. Pfau
SR Evers	SR K. Pfau
SR Eurich	SR Rose-Indorf
SR Dreyer	SR Röder
SR Fahrenholz	SR Dr. Stiegler
SR Haugk	SR Tischendorf
SR Dr. Hiersemann	SR Trinks
SR Löttsch	SR Weigel
	SR Weiß
	SR Zilly

Entschuldigt fehlende Stadträte: 2

SR Herrman (dienstl. Gründe), SR Küttner (Krankheit)

Von der Verwaltung anwesend:

Herr Weber, Herr Gleißberg, Frau Gersdorf

Weitere Gäste:

Frau Albrecht, Revierleiterin im Staatsbetrieb Sachsenforst (zu TOP 8)

0. Ehrung von Nachwuchsleistungssportlern

Vor dem eigentlichen Sitzungsbeginn erfolgte die Ehrung von Nachwuchsleistungssportlern durch die Vorsitzende des Fördervereins Nachwuchsleistungssport im Landkreis Zwickau, Frau Dr. Pia Findeis.

Über einen Gutschein konnte sich der Sachsenmeister über 400 m Anthony Schreiter vom SV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal in der Sportart Leichtathletik freuen.

Karl Zimmermann vom Tischtennisclub Sachsenring erhielt seine Ehrung im Nachgang zur Sitzung. Er belegte u.a. den 6. Platz bei der Deutschen Meisterschaft mit der U19-Mannschaft 2022, den 1. Platz bei der Mitteldeutschen Meisterschaft der Herren 2022 und den 4. Platz mit der Mannschaft in der Regionalliga Süd.

1. Feststellen der Beschlussfähigkeit und der ordnungsgemäßen Einladung

Herr Kluge stellt Beschlussfähigkeit und fristgemäße Ausreichung der Sitzungsunterlagen an die Stadträte fest. Einladung und Sitzungsunterlagen wurden am 14.11.2022 per Boten bzw. E-Mail zugestellt.

Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte fristgemäß durch Aushang in den Schaukästen an den Rathäusern von Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand. Zusätzlich wurde im Internet darüber informiert.

2. Bestätigung der Tagesordnung

- ÖT TOP 11 - Etwaige weitere Angelegenheiten
Dieser TOP entfällt.
- NÖT TOP 1 - Etwaige weitere Angelegenheiten
Es entfällt der gesamte nichtöffentliche Teil der Sitzung.

Damit ist die Tagesordnung für die heutige Sitzung wie folgt bestätigt:

Tagesordnung – öffentlicher Teil

0. Ehrung von Nachwuchsleistungssportlern

1. Feststellen von Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäßer Einladung
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Benennung von zwei Stadträten zur Mitunterzeichnung der Niederschriften (CDU; DIE LINKE./PRO HOT)
4. Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der 34. ordentlichen Sitzung des Stadtrates am 20.09.2022
5. Informationen des Oberbürgermeisters
6. Informationen des Ortsvorstehers von Wüstenbrand
7. Anfragen der Einwohner und Stadträte
8. Vortrag zum städtischen Wald durch Frau Albrecht, Revierleiterin im Staatsbetrieb Sachsenforst
9. Informationen zum Stand der Haushaltsplanung für die Haushaltsjahre 2023/2024
10. Informationen zum Stand der Umsetzung des Förderprogramms „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren (ZIZ)
11. Etwaige weitere Angelegenheiten → Dieser TOP entfällt lt. Punkt 2 des Protokolls.

3. Benennung von zwei Stadträten zur Mitunterzeichnung der Niederschrift (CDU; DIE LINKE./PRO HOT)

Stadträtin Frau Franka Fahrenholz und Stadträtin Frau Mühleisen sind Mitunterzeichner der Niederschrift.

4. Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der 34. ordentlichen Sitzung des Stadtrates am 20.09.2022

Das Protokoll vom 20.09.2022, zugestellt am 14.11.2022 durch Boten bzw. per E-Mail, wird von den Stadträten bestätigt.

5. Informationen des Oberbürgermeisters

* Rechenschaftsbericht der Mitgliederversammlung „Das Zeitsprungland“

Der Bericht wurde vor Sitzungsbeginn an alle Stadträte ausgereicht.

* Verkehrsraumeinschränkungen

Vor Sitzungsbeginn erfolgt die Ausreichung eines Informationsblattes über aktuelle Verkehrsraumeinschränkungen größeren Ausmaßes im Stadtgebiet.

* Veranstaltungen

26.11., 16.00 – 18.00 Uhr	Pyramidenanschieben auf dem Altmarkt
26.11., 14.00 Uhr	Eröffnung der Ausstellung „Krippen der Völker – Weihnachtskrippen aus aller Welt“ im Textil- und Rennsportmuseum
03.12., ab 14.00 Uhr	4. Ernstthaler Weihnachtsmarkt auf dem Hof der FFW
03.12., ab 15.30 Uhr	Traditionelle Mettenschicht auf dem Gelände des ehemaligen Lampertus-Schachtes
04.12., 15.30 Uhr	Konzert mit dem Jugendblasorchester Hohenstein-Ernstthal in der Kirche St. Trinitatis
04.12., ab 14.00 Uhr	Weihnachtsmarkt auf dem Gelände der Grundschule in Wüstenbrand
10. – 11.12., ab 15.00 Uhr	Hohenstein-Ernstthaler Weihnachtsmarkt
11.12., 16.00 Uhr	„A very very merry Christmas“ Ein Musical von Lothar Becker im Schützenhaus
17.12., 17.00 Uhr	Weihnachtliches Rathauskonzert „Lichte Nacht“ Ein Liederabend mit Thora Müller (Sopran) und Simon Voigtländer (Klavier) im Ratssaal

6. Informationen des Ortsvorstehers von Wüstenbrand

Stellvertretend für Herrn Küttner informiert Herr Röder über die Ortschaftsratssitzung am 07.11.2022. Schwerpunkt waren hier die ersten Vorbereitungen der 875-Jahr-Feier im Ortsteil Wüstenbrand im kommenden Jahr. Weiterhin informiert Herr Röder darüber, dass in der Ortschaftsverwaltung Post von Wüstenbrander Kindern eingegangen ist. Die Kinder wünschen sich eine Tischtennisplatte und einen Basketballkorb im Ort. Da jedoch im Ortskern kein Platz auf städtischem Grund gegeben ist und der Spielplatz an den Heroldteichen zu weit außerhalb liegt, wird die Fläche des ehemaligen Volkshauses favorisiert. Der Platz müsste dazu begradigt, begrünt und dann als Park- und Freizeitplatz genutzt und eventuell mit neuen Angeboten erweitert werden.

Bezüglich des im Frühjahr 2023 geplanten Baubeginns zum grundhaften Ausbau des Landgrabens fragt Herr Röder, ob sich die Stadt mit am Fußwegbau beteiligt. Bauamtsleiter Herr Weber bestätigt dies.

7. Anfragen der Einwohner und Stadträte

Ein Bürger kritisiert den schlechten Zustand des ehemaligen Freibadgeländes und des Areals um die Rote Mühle herum. Seiner Meinung nach müsste in diesen Bereichen etwas für unsere Jugendlichen getan werden, wie zum Beispiel eine Mountain-Bike-Strecke. Der OB informiert, dass das Gelände der Roten Mühle nicht der Stadt gehört. Der Eigentümer wird entsprechend angeschrieben. Die Papierkörbe in diesem Bereich werden regelmäßig vom Bauhof geleert.

Bezüglich des Freibadgeländes ist aktuell nichts geplant.
Umsetzbare Hinweise und Vorschläge werden jederzeit entgegengenommen.

Eine Bürgerin möchte wissen, wie es mit der Sanierung der Pfaffenberg-Turnhalle weitergeht.

Der OB erklärt, dass im September ein neuer Fördermittelantrag bei der SAB gestellt wurde. Es wurden mit allen Beteiligten viele Gespräche geführt. Nun hoffen wir auf einen positiven Bescheid.

Weiterhin macht die Bürgerin darauf aufmerksam, dass ein Teich in Richtung Grüna zugeschlämmt ist.

Das Grundstück gehört nicht der Stadt Hohenstein-Ernstthal.

Stadtrat Herr Weiß schlägt vor, Papierkörbe in Schwerpunktbereichen mit einem Deckel auszustatten, um somit mehr Ordnung im Umfeld zu erhalten.

Herr Weiß hinterfragt, ob eine Reduzierung der allgemeinen Beleuchtung im Stadtgebiet geplant ist.

Der OB antwortet, dass in ständiger Rücksprache mit dem Zweckverband Stadtbeleuchtung bislang von Abschaltungen abgesehen wurde. In den letzten Jahren wurde die Beleuchtung auf modernste Leuchten umgestellt, so dass auch auf Energie-Effizienz geachtet wird.

Stadtrat Herr Zilly fragt, warum es auf dem Parkplatz vom Karl-May-Haus keine Parkplätze für Besucher des Karl-May-Hauses gibt.

Herr Kluge informiert, dass ein Parkplatz für Gäste des Karl-May-Hauses und die Öffentlichkeit vorhanden ist. Es befinden sich aber auch auf dem in der Nähe gelegenen Neumarkt zahlreiche Parkmöglichkeiten.

Herr Zilly möchte weiterhin wissen, wann das Berggasthaus seine Türen öffnet.

Der OB führt aus, dass in der Sitzung des Technischen Ausschusses im Januar 2023 nach den Submissionen im Dezember die Vergaben der Lose für die Dachsanierung auf der Tagesordnung stehen werden. Die Planungen für den 2. Bauabschnitt laufen auch. Die Eröffnung der Gaststätte wird aber wohl noch nicht im Jahr 2023 erfolgen.

Stadtrat Herr Haugk bittet um mehr Geschwindigkeitsmessungen in der Stadt, so zum Beispiel in der Ringstraße und Sonnenstraße.

Der Hinweis wird zuständigkeithalber an die Polizei und die Stadt Limbach-Oberfrohna weitergeleitet.

Stadtrat Herr Bernhardt stellt die Frage, wie es mit der Gestaltung des Parkplatzes gegenüber dem Kaufland weitergeht.

Die Realisierung erfolgt in Abschnitten durch den Bauhof.

8. Vortrag zum städtischen Wald durch Frau Albrecht, Revierleiterin im Staatsbetrieb Sachsenforst

Frau Albrecht ist für rund 65 ha Wald unserer Stadt zuständig. Sie verweist in ihrem Vortrag darauf, dass dieser sich hauptsächlich im Hüttengrund, auf dem Pfaffenberg und am Heidelberg in Wüstenbrand befindet. Vor allem Fichten und Kiefern sind vom Borkenkäfer befallen, Birken extrem von der Trockenheit im Sommer. Langfristig sieht Frau Albrecht unseren Wald jedoch auf einem guten Weg. Die Bewirtschaftung ist nachhaltig. Es gibt einen hohen Anteil an Laubbäumen.

Auch zukünftig wird in der Arbeit der Försterin die Verjüngung und Artenvielfalt unseres Baumbestandes eine große Rolle spielen.

Die Stadträte nehmen den Bericht von Frau Albrecht zur Kenntnis.

9. Informationen zum Stand der Haushaltsplanung für die Haushaltsjahre 2023/2024

Durch den OB erfolgt eine Präsentation zum Stand der Haushaltsplanung für die Haushaltsjahre 2023 und 2024.

Bezüglich der weiteren Verfahrensweise zur Aufstellung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes verweist der OB auf die folgende geplante Zeitschiene:

1. Lesung im VA NÖT am 09.02.2023 und SR am 28.02.2023
2. Lesung im VA NÖT am 09.03.2023 und
Beschlussfassung im SR am 28.03.2023.

10. Informationen zum Stand der Umsetzung des Förderprogramms „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ (ZIZ)

Durch den OB folgen Informationen zum Sachverhalt:

Das Förderprogramm dient der Wiederbelebung unserer Weinkellerstraße und der angrenzenden Bereiche. Hierzu erfolgte durch die Verwaltung die Antragstellung zur Aufnahme von Hohenstein-Ernstthal in das Förderprogramm. Der Förderbescheid in Höhe von 375 TEUR lag am 15.09.2022 in der Verwaltung vor.

Nunmehr konnte die Auftragsvergabe der Leistungen zur Verfahrensbegleitung zum Innenstadtprojekt „Aufwärts in HOT“ an die Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH in Dresden erfolgen.

Weiterhin erging an die ortsansässige Firma Kontur Design der Auftrag zur gestalterischen Vorbereitung der benötigten Pop-Up-Stores. Hierzu wurden Mietverträge für die Weinkellerstraße 3, 6 und 14 durch die Stadt abgeschlossen. Ebenfalls erfolgte die Anmietung der Gewerberäume Conrad-Clauß-Straße 2. Die entsprechenden Beschlüsse wurden in der Sitzung des Verwaltungsausschusses am 10.11.2022 einstimmig gefasst.


Die Stelle eines Innenstadtförderers wurde zwischenzeitlich ausgeschrieben. Dieser soll dann Ansprechpartner und Organisator mit allen Akteuren vor Ort sein und als Bindeglied zwischen Gewerbetreibenden, Stadtverwaltung und zu Konzeptbearbeitern des Vorhabens fungieren. Ziel ist eine dauerhafte Belebung, Attraktivitätssteigerung und Aufwertung der Innenstadt.

Am 24.11.2022 ist eine weitere Gesprächsrunde mit Händlern unserer Innenstadt, die bereits am ersten Treffen teilgenommen haben, und mit Stadtratsvertretern der einzelnen Fraktionen anberaumt.

Protokolliert:


Gersdorf
Hauptamt

Bestätigt:


Kluge
Oberbürgermeister


Fahrenholz
Stadträtin


Mühleisen
Stadträtin